

ORTSPÖST

DIE GEMEINDEINFORMATION
DER SPÖ

ROHRBACH-BERG

MIT ROTER FEDER



Dezember 2025



Die erfolgreiche Spendenaktion geht in die 6. Runde

„SPÖ-Weihnachtsbaum“-Aktion“

Gutes tun und kranke Kinder unterstützen

Einen besinnlichen Advent und frohe Feiertage wünscht
das Team der SPÖ Rohrbach-Berg.



VORWORT



Liebe Rohrbach-Bergerinnen & Rohrbach-Berger,

wir möchten euch einen transparenten Einblick in unsere Arbeit als SPÖ Rohrbach-Berg geben. **Unser Auftrag ist klar:** Wir vertreten jene, die nicht mit dem sprichwörtlichen „goldenen Löffel“ geboren wurden – und das nehmen wir sehr ernst.

Stadträtin &
SPÖ-Vorsitzende
Daniela Haudum

Die Realität: Unsere Stadtgemeinde befindet sich im Härteausgleich.

Das bedeutet: Wir können die laufenden Ausgaben nicht mehr alleine stemmen und sind auf Hilfszahlungen von Land und Bund angewiesen – das macht uns abhängig. Gesichert sind nur jene Mittel, die in den letzten drei Jahren budgetiert wurden. Neue Projekte und Initiativen? Kaum/schwer umsetzbar.

Die Folgen sind gravierend: Freiwillige Leistungen dürfen nur mehr 1,5 % des Budgets ausmachen – für unsere Stadtgemeinde sind das lediglich € 128.139,58 (HAF1). Damit müssen wichtige Förderungen für Vereine (Sport, Musik, Kultur) und Feuerwehren abgedeckt werden. Unser Handlungsspielraum schrumpft. Zusätzlich müssen zahlreiche Richtlinien eingehalten werden (**Stichwort: „Bürokratieabbau“?**), etwa bei Gebühren und Kosten, um Anspruch auf Landeszahlungen zu behalten. Die Selbstbestimmung unserer Stadtgemeinde geht dadurch mehr und mehr verloren.

Unsere Haltung: Es ist nicht tragbar, dass Gemeinden im reichsten Bundesland Österreichs durch die schwarzblaue Landesregierung am stärksten belastet werden. Die Bundes- & Landes-SPÖ macht sich für eine faire Lösung stark. **Und auch wir, als SPÖ Rohrbach-Berg setzen uns dafür ein, dass die ÖVP-Landesbudget-Sanierung nicht auf Kosten der Rohrbach-Berger:innen ausgeragen wird und so stimmen wir im Gemeinderat entschieden gegen Mehrbelastungen** (z. B. durch Erhöhungen bei z.B. Hallenbadeintritten, Gebühren/Abgaben) **der Bevölkerung und kämpfen auch in Rohrbach-Berg für eine faire Lösung.**

11. April 2025 – Jahreshauptversammlung der SPÖ Rohrbach-Berg

Am 11. April 2025 fand die Jahreshauptversammlung statt. Vorsitzende und Stadträtin Daniela Haudum begrüßte Mitglieder, Funktionär:innen und Ehrengäste, darunter Bundesrat Bgm. Dominik Reisinger sowie Vertreter:innen der neu gegründeten Sozialdemokratischen Jugend.

Besondere Ehrung erhielt Vali Buchinger für 70 Jahre SPÖ-Mitgliedschaft. Für 40 Jahre Treue wurden Walter Schgör, Rupert Ortner und Alois Schürz ausgezeichnet. Letzterer feierte am selben Tag Geburtstag und wurde mit einer Frühstücksüberraschung bedacht. Haudum berichtete über die vielfältigen Aktivitäten der Ortsorganisation: **vom Tag der Bildung über Osteraktionen, Buchpakete für Kindergärten, Dankeschöns für Pflegekräfte bis hin zu Spenden und Sommerfesten. „Unser Schwerpunkt liegt auf Helfen – gemeinsam Gutes tun und Spaß haben“,** so Haudum. Gedicht für Vali, bei der Überreichung von Rohrbacher Münzen, einen Blumenstrauß, Ehrenzeichen & der Urkunde für 70 Jahre-SPÖ-Mitgliedschaft, vorgetragen:

Liebe Vali,

kaum zu glaum – ein Traum oder doch wahr – seit 70 Jahr- bist jetzt dabei – bei uns – unserer Partei – bei der, gschaudt wird – auf d'leid – damit neamt unter d' Radln kimt heit.

Wichtig dabei – is quadi mitanond – jeder derf sei wie er is – frei derf ma lem – reden was ma woan – mei Vali, mit deiner lockeren Zung u. deim warmen Herz – bist ma a Wohltat, des is koo Scherz. So a quade Haut – so a groda Michl.
mit deiner frechen Zung u. deinem Witz – liebe Vali – ist es nun fix. Alles, alles GUTE zu 70 Jahre Mitgliedschaft in der Sozialdemokratischen Partei – die für Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit & Solidarität steht. DANKE!



Eröffnungsfest Schulcampus | 26.04.2025

Anlässlich der feierlichen Eröffnung des Schulcampus in Rohrbach-Berg überreichten BR Bgm Dominik Reisinger und Stadträtin Daniela Haudum ein Buchpaket mit spannenden Lesestoff an Direktor Hans-Peter Indra. *Wir wünschen allen Kindern viel Freude beim Lesen und bedanken uns bei allen Mitwirkenden für die Organisation des gelungenen Festes und wünschen allen Lehrer:innen & Schüler:innen viel Freude & alles Gute für die Zukunft!*



SPÖ Bezirk Rohrbach fährt mit dem Zug zum Maiaufmarsch nach Linz

Am 1. Mai setzt die SPÖ Bezirk Rohrbach ein starkes Zeichen für Solidarität und Zusammenhalt: Gemeinsam geht es mit dem Zug zum traditionellen Maiaufmarsch nach Linz. Am Weg der Zugstrecke steigen Funktionär:innen zu, von dort startend die Teilnehmer:innen gemeinsam in Richtung Landeshauptstadt. „Der 1. Mai ist für uns mehr als ein Feiertag – er steht für soziale Gerechtigkeit, faire Arbeitsbedingungen und ein solidarisches Miteinander“, betont Bezirksvorsitzender Dominik Reisinger. Alle Mitglieder, Freund:innen und Interessierte sind herzlich eingeladen, mitzufahren und ein sichtbares Zeichen für die Werte der Sozialdemokratie zu setzen.



Schwerarbeitspension für Pflegekräfte – ein wichtiger Schritt



Ab 1. Jänner 2026 können Pflegekräfte unter erleichterten Bedingungen in Pension gehen:

- ab 60 Jahren,
- mit mindestens 45 Versicherungsjahren
- 10 Jahren Schwerarbeit in den letzten 20 Jahren

Die Reform bringt eine entscheidende Verbesserung: Neben körperlicher Belastung werden künftig auch psychische und Mehrfachbelastungen berücksichtigt. Damit wird die Realität des Pflegeberufs endlich anerkannt.

Warum ist das wichtig?

Pflegekräfte sind systemrelevant, doch ihre enorme Belastung wurde bisher nicht ausreichend gesetzlich gewürdigt. Die Aufnahme in die Schwerarbeitsverordnung ist ein Erfolg für SPÖ, Gewerkschaften und Pflegeorganisationen – und ein klares Signal der Wertschätzung.

Weitere Ziele für die Zukunft:

- bessere Arbeitszeitmodelle und Dienstpläne
- mehr Personal zur Entlastung
- attraktive Rahmenbedingungen für kommende Generationen

Am Tag der Pflege (12. Mai) bedankte sich die SPÖ bei den Mitarbeiter:innen in den Bezirksalten- und Pflegeheimen persönlich. „Wir wissen, dass ein Danke allein nicht reicht. Mit der neuen Regelung schaffen wir Sicherheit und Respekt für jene, die unser Gesundheitssystem tragen“, so Haudum.



SPÖ Rohrbach-Berg unterstützt Pensionistenverband Rohrbach-Berg

Während des legendären Frühschoppens des Pensionistenverbandes Rohrbach-Berg überreichte die SPÖ Rohrbach-Berg vertreten durch GR Martin Haudum € 400,- an Renate Günthör. Damit möchten wir uns für das Engagement des Organisationsteams, angeführt von Renate Günthör recht herzlich bedanken. *Super was ihr über's Jahr auf die Beine stellt! Dankeschön!*



Das war's meinerseits, ich wünsche euch eine besinnliche Zeit, schöne Momente mit euren Lieben & Alles Glück und viel Gesundheit fürs kommende Jahr 2026!

Daniela Haudum

Daniela Haudum
Stadträtin & Obfrau
der SPÖ Rohrbach-Berg



SPÖ-WEIHNACHTSBAUM-AKTION DANKE FÜR DEINE SPENDE



2020

SPÖ-Weihnachtsbaum-Aktion

€ 13.000,00



2021

SPÖ-Weihnachtsbaum-Aktion

€ 34.081,00

für die OÖ.-Kinder-Krebs-Hilfe



2022

SPÖ-Weihnachtsbaum-Aktion

€ 24.029,50

für Herzkinder Österreich



2023

SPÖ-Weihnachtsbaum-Aktion

€ 24.044,17

für NF-KINDER



2024

SPÖ-Weihnachtsbaum-Aktion

€ 24.134,00

für MOKI Oberösterreich

VIELEN MENSCHEN KONNT GEHOLFEN WERDEN!

€ 119 288,67 FÜR GUTEN ZWECK

VON DER SPÖ BEZIRK ROHRBACH ORGANISIERT...2025 FOLGT ...

VORANKÜNDIGUNG - HERZLICHE EINLADUNG:



BAND: PLAYNKIZ

Freitag,

12. Juni 2026
19:00 - 24:00 Uhr
Reith 1
4150 Rohrbach-Berg

POWERED BY:

Das Team der **SPÖ** Rohrbach-Berg freut sich auf deinen Besuch!

Jahresprogramm 2026



PENSIONISTEN
VERBAND
OBERÖSTERREICH
OG Rohrbach-Berg

Jänner 26

- Fr 02.1.26:** Neujahreskonzert im Brucknerhaus Linz
Sa 17.1.26: Faschingskränzchen der OG Peilstein
Di 13.1.26: Bezirkseisstockturnier (Ersatztermin 20.1.26)
Sa 24.1.26: Donnerstagwanderung wird auf den Samstag verlegt |Leberschädl/Blunzenessen beim Simml in Oepping (wandern oder fahren)
Do 22.1.26: Schneeschuhwandern/Langlaufen Schöneben
13.1.+27.1.26: Stammcafe

Februar 26

- So 08.2.26:** Hl. Messe um 10:00 Uhr für verstorbene Mitglieder + gemütliches Beisammensein im Pfarrcafe
Mi 11.2.26: Dreierlei in der Hammerschmiede mit Bradl in da Rein |(Stockschießen – Wandern – Hinfahren)
Do 12.2.26: Sozialsprechtag 9-12 Uhr
Fr 13.2.26: Faschingskehraus der OG Haslach
Mi 18.2.26: Sensomotoriktraining/Sturzprävention/Reaktion mit Roland Adami 9- ca.12 Uhr
10.2.+24.2.26: Stammcafe

März 26

- Di 03.3.26:** Vollmondwanderung der OG
Di 17.3.26: Ausflug Brauerei Linz-Bierverkostung + Pöstlingberg
10.3.+24.3.26: Stammcafe

April 26

- Mi 08.4.26:** erste Radausfahrt
Do 09.4.26: Sozialsprechtag 9-12 Uhr
Do 09.4.26: Frühjahrskränzchen der OG Kleinzell
Mi 22.4.26: Wandern mit Einkehr aller Mitglieder Kollonödt
7.4.+21.4.26: Stammcafe

Mai 26

- Mi 13.5.26:** zweite Radausfahrt
Mi 20.5.26: Muttertags/Vatertagsfeier
Mi 27.5.26: Wanderung der OG – Führung Erlebniswelt Granit in Plöcking
5.5.+19.5.26: Stammcafe

Juni 26

- Mi 10.6.26:** dritte Radausfahrt
Do 11.6.26: Sozialsprechtag 9-12 Uhr
Fr 19.6.26: Landeswandertag Schalchen – 3 Gruppen
So 21.6.26: Frühschoppen der OG Rohrbach-Berg
Mi 24.6.26: Wanderung der OG Rohrbach-Berg
2.6.+16.6.+30.6.26: Stammcafe

Juli 26

- Do 07.7.26:** Ausflug Pferdeisenbahn+Brennerei Wakolm
So 19.7.26: Frühschoppen der OG Überg-Klaffer-Schwarzenberg
Do 23.7.-So 26.7.26: Kärntenreise Hotel Pfeffermühle
14.7.+28.7.26: Stammcafe

Ausflüge finden im August nicht statt!

August 26

- So 2.8.26:** Dreiländereck-Sommer-open-air Rollende Engel
11.8.+25.8.26: Stammcafe

September 26

- Mi 09.9.26:** vierte Radausfahrt
Do 10.9.26: Sozialsprechtag 9-12 Uhr
Di 15.9.26: Ausflug mit dem Kristallschiff nach Passau
19.9. – 26.9.26: Bergwanderwoche in Schladming
Mi 30.9.26: Wanderung der OG
8.9.+22.9.26: Stammcafe

Oktober 26

- Mi 07.10.26:** fünfte Radausfahrt
Do 08.10.26: Oktoberkränzchen der OG St. Martin
Mi 14.10.26: Oktoberfestl der OG Rohrbach-Berg mit Weißwurst, Brezen, Bier und Musik von Herbert zum Tanzen
Sa 24.10.26: Herbstwanderung
6.10.+20.10.26: Stammcafe

November 26

- Mi 11.11.26:** Wanderung der OG Rohrbach-Berg
Sa 28.11.26: Adventmarkt Pürgg
3.11.+17.11.26: Stammcafe

Dezember 26

- Do 03.12.26:** Sozialsprechtag 9-12 Uhr
Mo 07.12.26: traditionelle Winterwanderung mit gutem Essen für Wanderer und Nichtwanderer
Fr 11.12.26: Weihnachtsfeier und Jahreshauptversammlung mit Neuwahl
1.12.+15.12.+29.12.26: Stammcafe

Frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und viel Glück und vor allem Gesundheit für das kommende Jahr 2026 wünscht euch, eure Renate Günthör.

VORWORT

MIT SPÖ-LANDESPARTEIVORSITZENDEN MARTIN WINKLER UND SEINEM PLAN FÜR OÖ IN EINE ERFOLGREICHE ZUKUNFT

Liebes Mitglied,

die SPÖ-Mitglieder haben Martin Winkler mit überwältigender Mehrheit zum neuen SPÖ-Landesparteivorsitzenden gewählt. Seit Ende Juni 2025 ist er Landesrat - zuständig für alle SPÖ-Gemeinden, die Kinder- und Jugendhilfe sowie den Tierschutz. Beim sehr erfolgreichen und stimmungsvollen Landesparteitag im September wählten ihn die Delegierten zum Spitzenkandidaten für die Landtagswahl 2027. Mit seinem Winkler-Plan für OÖ steht die Marschrichtung für die Wahlen fest: Es geht um Leistung, Respekt und Sicherheit - dafür steht die SPÖ Oberösterreich.

Müsste ich Martin Winkler mit drei Wörtern beschreiben, fielen mir spontan Wirtschaftskompetenz, Sympathie und Hausverstand ein. Aber es gäbe noch viele weitere positive Eigenschaften, die Martin auszeichnen. Vor allem ist er jemand, der anpackt, motiviert vorangeht und den Kontakt zu den Menschen sucht. Der Winkler-Plan für OÖ trägt deutlich seine Handschrift. Darin heißt es:

LEISTUNG: OÖ lebt von der Arbeit seiner Menschen. Wer sich ins Zeug wirft, soll daher vorankommen und darf nicht der Dumme sein. Die arbeitende Bevölkerung verdient ei-

nen gerechten Anteil an dem, was sie erwirtschaftet. Darum gehören eine starker Wirtschaftsstandort und ein starker Sozialstaat für uns untrennbar miteinander verbunden.

RESPEKT: Respekt heißt für uns: Leistung anerkennen, Chancen geben und aufstehen, wenn jemand ungerecht behandelt wird. Denn für uns ist jeder Mensch gleich viel wert! Darum stehen wir für gerechte Löhne, gleiche Aufstiegsmöglichkeiten für alle und ein gutes Miteinander.

SICHERHEIT: Sicherheit ist Voraussetzung für ein menschenwürdiges Leben. Niemand sollte von Ängsten und Sorgen gequält werden. Darum gilt für uns: Bei der Sicherheit machen wir keine Kompromisse. Schutz vor Gewalt, Hilfe in Notsituationen und Rechtsstaatlichkeit sind nicht verhandelbar. Sicherheit ist aber mehr als Blaulicht, Recht und Ordnung – soziale Sicherheit gehört für uns dazu. Denn die macht uns alle stark.

Liebes Mitglied, unseren Plan für OÖ gibt's in gedruckter Form oder auch online nachzulesen. Schau rein und mach mit: Für ein starkes Oberösterreich!

Ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes, gutes und erfolgreiches Jahr 2026 wünscht dir



Bundesrat Bgm. Dominik Reisinger
Bezirksparteivorsitzender

PLAN FÜR OBERÖSTERREICH MARTIN WINKLER ZU GAST IM MÜHLVIERTEL



Im Rahmen der „EnergyDays“ stellte Landesparteivorsitzender Martin Winkler seinen Zukunftsplan für Oberösterreich vor. Bei der Mühlviertler Veranstaltung in Freistadt war der Bezirk Rohrbach mit einer großen Delegation prominent vertreten. Winkler präsentierte zentrale Punkte seines Programms, das laut ihm alle wesentlichen Herausforderungen des Landes adressiert. Im Fokus stehen mehr und günstigere Energie für Haushalte und Betriebe sowie ein höheres Tempo bei wichtigen Infrastrukturvorhaben. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Wohnbau: Bauen. Bauen. Bauen. - Wohnen müsse wieder leistbarer werden,

betonte Winkler. Auch die Förderung gesunder und lebenswerter Gemeinden sei ein zentraler Bestandteil seines Konzepts. Darüber hinaus sollen Kommunen finanziell gestärkt werden, um regionale Projekte langfristig abzusichern. Beim Thema Sicherheit setzt Winkler auf einen breiten Ansatz: Nicht nur Polizei und Bundesheer seien entscheidend, sondern auch eine verlässliche soziale Absicherung in Krisensituationen. Gesundheit dürfe keinesfalls warten – das öffentliche Gesundheitssystem müsse modernisiert und nachhaltig abgesichert werden.

SPÖ-WEIHNACHTSBAUM-AKTION GEHT IN DIE 6. RUNDE

Gutes tun und den Verein „CliniClowns Oberösterreich“ unterstützen



Bereits zum sechsten Mal startet die SPÖ OÖ im heurigen Jahr ihre SPÖ-Weihnachtsbaumaktion. In den vergangenen Jahren konnten bereits rund 120.000 Euro für wohltätige Institutionen gesammelt werden. Jedes Jahr wird ein anderer Verein ausgewählt, der mit Spenden unterstützt werden kann. Der diesjährige Erlös geht an CliniClowns Oberösterreich. Seit 30 Jahren schenken sie kleinen und großen Patient:innen in Oberösterreichs Spitäler Fröhlichkeit und Freude. In dieser Zeit haben sie über 150.000

Kinder besucht, waren bei über 20.000 Erwachsenen auf geriatrischen Stationen und der Onkologie und durften bei über 2.000 Menschen in palliativer Begleitung sein. In ihren Visiten laden die Clowns durch die verschiedensten Formen des Spielens zu Leichtigkeit und Perspektivenwechsel ein. Die gute Stimmung und die gelöste Atmosphäre unterstützen auch die Heilung.



So funktioniert:

In den teilnehmenden Gemeinden stehen in der Adventszeit SPÖ-Weihnachtsbäume an öffentlich zugänglichen Orten. An diesen Bäumen hängen Spendenkärtchen mit Beträgen zwischen 5 und 25 €, die direkt den CliniClowns zugute kommen.

WAS IST ZU TUN?

1. SPÖ-Weihnachtsbaum in der Adventszeit am Stadtplatz in Rohrbach-Berg besuchen.
2. Passendes Spendenkärtchen auswählen und den angeführten Geldbetrag auf das Konto des Vereins „CliniClowns Austria“ AT53 2032 0000 0020 7200 mit dem Verwendungszweck: „SPÖ-Weihnachtsbaum“ überweisen oder einfach QR-Code scannen, Betrag auswählen und überweisen.
3. Foto der Aktion auf Facebook, Instagram und Co. unter #spöweihnachtsbaum teilen und andere zum Mitmachen einladen!

NÄHERE INFOS UNTER:
www.spooe.at/weihnachtsbaumaktion

NÄHERE INFOS zum Verein:
www.cliniclowns-oberoesterreich.at

BENEFIZABEND ZUGUNSTEN DER KINDERKREBSHILFE



Ende November ging in der Spinnerei Traun die jährliche Christbaum-Vernissage der OÖ.-Kinder-Krebs-Hilfe über die Bühne. Im Rahmen der Veranstaltung wurden geschmückte Christbäume versteigert. Der gesamte Erlös des Abends kommt dem Verein der OÖ.-Kinder-Krebs-Hilfe zugute. Als SPÖ Bezirksorganisation Rohrbach ersteigerten wir einen wunderschönen Baum. „Wir danken dem gesamten Team der OÖ.-Kinder-Krebs-Hilfe für ihre großartige Arbeit. Wir freuen uns, dass wir jedes Jahr einen kleinen finanzielle Beitrag leisten dürfen“, zeigt sich Bundesrat Bgm. Dominik Reisinger erfreut über die Aktion.

HERZLAUF OÖ. SPÖ LÄUFT FÜR HERZKRANGE KINDER



Mit einem eigenen Team nahm die SPÖ Rohrbach am Benefizlauf der Herzkinder Oö. teil, um herzkranken Kinder und deren Familien zu unterstützen - und gleichzeitig auf wichtige gesundheitspolitische Anliegen aufmerksam zu machen. Das Team der SPÖ Rohrbach lief unter dem Motto „Mehr Kinderärzte, kürzere Wartezeiten und mehr Kinder- und Jugendpsychiatrieplätze“. Damit setzte die Mannschaft ein deutliches Zeichen für eine bessere Gesundheitsversorgung von Kindern und Jugendlichen in Oberösterreich.

SPÖ LANDTAGSKLUB STARTET KAMPAGNE HEUTE HANDELN UND OÖ-ARBEITSPLÄTZE FÜR MORGEN SICHERN

Oberösterreich spürt die wirtschaftliche Abschwächung deutlich: Die Arbeitslosigkeit steigt. Für die SPÖ ist klar: Jetzt braucht es aktive Schritte, um Arbeitsplätze zu sichern und neuen Aufschwung zu ermöglichen. Klubvorsitzende Sabine Engleitner-Neu betont, dass viele ihrer im Landtag eingebrachten Initiativen zur Arbeitsplatzsicherung von Schwarz-Blau abgelehnt wurden - obwohl aktuelle Umfragen zeigen, dass die SPÖ damit die richtigen Schwerpunkte setzt.

Auch im Bezirk Rohrbach stehen Gemeinden und Betriebe unter Druck. Zahlreiche Unternehmen kämpfen mit der Rezession, während zugleich viele Kommunen ihre Budgets nicht mehr ausgleichen können. 172 Gemeinden in OÖ mussten 2023 Unterstützung aus dem Härteausgleichsfonds beantragen, heuer könnten es über 200 werden. Hohe Landesumlagen und Krankenanstaltenbeiträge entziehen den Gemeinden zusätzlich Mittel, die für Kinderbetreuung, Infrastruktur und Feuerwehr fehlen. Die SPÖ fordert daher eine nachhaltige finanzielle Entlastung und die Anpassung der Umlagen an den Durchschnitt der anderen Bundesländer - das würde 200



Im Rahmen einer Pressekonferenz präsentieren SPÖ-Klubvorsitzende Sabine Engleitner-Neu und Bundesrat Bgm. Dominik Reisinger die neue Kampagne des SPÖ Landtagsklubs der regionalen Presse in Rohrbach.

Millionen Euro jährlich freimachen. Auch bei Bildung und Wohnen besteht dringender Handlungsbedarf. In Oberösterreich warten 188 Pflichtschulen auf Sanierungen, darunter mehrere im Bezirk Rohrbach. Gleichzeitig steigt die Zahl der Menschen, die auf eine geförderte Wohnung warten, weiter an - landesweit über 57.000.

Die SPÖ präsentiert klare Zukunftsmaßnahmen: Investitionen in Bildung, Infrastruktur und leistbares Wohnen, günstige Energie für Betriebe sowie

Unterstützung bei den Veränderungen durch Digitalisierung und KI. Diese Schritte sollen zugleich ein wirtschaftliches Konjunkturprogramm darstellen.

„Wir gehen raus zu den Menschen und informieren über Lösungen, die Arbeitsplätze sichern und Perspektiven schaffen“, so Engleitner-Neu.

Bundesrat Dominik Reisinger ergänzt: „Lasst uns arbeiten - für stabile Gemeinden, leistbares Wohnen und sichere Jobs im Bezirk Rohrbach.“

STRENGERES WAFFENGESETZ FÜR MEHR SICHERHEIT



Dominik Reisinger, SPÖ-Sicherheitssprecher und Polizeibeamter, begrüßt die jüngste Reform des Waffengesetzes als längst überfälligen Schritt für mehr Sicherheit. Österreich habe im europäischen Vergleich extrem viele Waffen, und „mehr Waffen bedeuten mehr Gewalt“. Ziel sei Sicherheit für Menschen, nicht für Waffen.

Die FPÖ hat als einzige Partei gegen die Verschärfung gestimmt, obwohl

laut Umfragen die große Mehrheit der Bevölkerung (80 %) - auch ein Großteil der FPÖ-WählerInnen (60 %-)- strengere Regeln unterstützt. Der Amoklauf an einer Grazer Schule im Juni habe deutlich gemacht, wie notwendig die Reform sei. Das neue Gesetz hebt Altersgrenzen an, verschärft Tests, sieht regelmäßige Überprüfungen vor und geht härter gegen illegalen Waffenhandel vor; einige Bestimmungen gelten rückwirkend.

FEMINISTISCHER RÜCKBLICK 2025

DAS WAR LOS BEI DEN SPÖ-FRAUEN IM BEZIRK

FRAUENFRÜHSTÜCK ZUM THEMA PENSIONSABSICHERUNG FÜR FRAUEN



Am 10. Mai 2025 luden die SPÖ Frauen Rohrbach zum traditionellen Frauenfrühstück - diesmal nach St. Martin im Mühlkreis. Rund 75 Frauen folgten der Einladung und genossen nicht nur das gemeinsame Frühstück, sondern auch den spannenden Vortrag zum Thema „Pensionsabsicherung für Frauen“. Christina Uitz von der PVA

informierte praxisnah über die wichtigsten Aspekte der Altersvorsorge und gab wertvolle Tipps, wie Frauen ihre finanzielle Zukunft absichern können. Landesfrauenvorsitzende Renate Heitz stellte im Anschluss den Frauenratgeber „Marie“ vor - ein hilfreiches Nachschlagewerk für alle Lebenslagen.



FRAUENKINO

Am 25. September 2025 fand unser Frauenkino statt. Rund 70 Frauen folgten der Einladung und sahen gemeinsam den Film „Die Berufung - ihr Kampf für Gerechtigkeit“, der das Leben der US-Juristin Ruth Bader Ginsburg nachzeichnet. Besonders freuten wir uns, unsere Landesfrauengeschäftsführerin Anna Portenkirchner als



Nicole Trudenberger
Vorsitzende SPÖ Frauen
Bezirk Rohrbach

Ehrengast begrüßen zu dürfen.



16 TAGE GEGEN GEWALT AN FRAUEN - PUNSCH & KEKSE FÜR DEN GUTEN ZWECK



Im Rahmen der Kampagne „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“ organisierten die SPÖ Frauen Rohrbach auch heuer wieder ihre traditionelle Punsch- und Keksaktion.

Mit Unterstützung zahlreicher engagierter Frauen wurden Spenden für die MIKADO Beratung der Arcus Sozialnetzwerk GmbH gesammelt.

Der Punschabend am 21. November bot Gelegenheit zum Austausch und dazu, gemeinsam ein sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Frauen zu setzen.

INFOABEND



Anlässlich 50 Jahre Fristenlösung in Österreich luden die SPÖ Bezirksfrauen Rohrbach am 9. Oktober 2025 zu einem Infoabend unter dem Motto:

„Dein Körper, deine Entscheidung: Verhütung & Schwangerschaftsabbruch ohne Vorurteile“

Die Referentinnen Bettina Blaschek und Astrid Gahleitner gaben einen Überblick über den Weg bis zur Fristenlösung, die rechtlichen Rahmenbedingungen sowie aktuelle Informationen zu Schwangerschaftsabbruch und moderner Verhütung.

EQUAL PAY DAY



Am 13. Oktober 2025 war es wieder so weit: Equal Pay Day im Bezirk Rohrbach.

Ab diesem Tag arbeiten die Frauen statistisch gesehen bis Jahresende gratis - denn sie verdienen im Bezirk durchschnittlich 21,9 % weniger als Männer.

Mit ihrer Aktion machten die SPÖ Frauen auf diese Ungerechtigkeit aufmerksam und forderten unter anderem gleichen Lohn für gleiche Arbeit.

SJ-LANDESKONFERENZ 2025

DAVID SCHESCHI AUS KLEINZELL WURDE ZUM STELLVERTRETENDEN VORSITZENDEN GEWÄHLT



Auf der 67. Landeskonferenz der Sozialistischen Jugend (SJ) Oberösterreich im Volkshaus Franckviertel konnten erstmals alle Mitglieder per Direktwahl den Landesvorsitz bestimmen. Die 24-jährige Eva Reiter aus Attnang-Puchheim wurde dabei als Landesvorsitzende bestätigt, der 28-jährige Markus Brunner aus Freistadt bleibt Landessekretär.

Besonders erfreulich für den Bezirk Rohrbach: Der 19-jährige David Scheschi, der derzeit ein Freiwilliges Soziales Jahr als Rettungssanitäter absolviert, wurde zum stellvertretenden Landesvorsitzenden gewählt.



David Scheschi aus Kleinzell wurde im Rahmen der SJ-Landeskonferenz zum stellvertretenden Landesvorsitzenden gewählt.

Die Konferenz stand unter dem Motto „Gegen Krieg - Gegen Kapital - Klassenkampf international!“ und widmete sich stark internationalen Themen. „Junge Menschen blicken besorgt nach Gaza und die Ukraine. Teil der Friedensbe-

wegung zu sein, gehört zur Identität der SJOÖ“, so Reiter. „Nur durch junge Menschen kann eine demokratische und friedliche Zukunft gestaltet werden.“

Scheschi betont: „Es braucht junge, kritische

Menschen, die sich gemeinsam für ihre Interessen einsetzen. Denn nur so können wir etwas verändern. Es gibt viele Dinge, für die es sich als junge Person zu kämpfen lohnt: ausreichend Jugendfreiräume, leistbarer Wohnraum, eine längst überfällige Arbeitszeitverkürzung, der Kampf gegen die Klimakrise oder der Einsatz gegen Rassismus, Sexismus und Diskriminierung. Als Sozialistische Jugend sind wir Anlaufstelle für alle, die das Gefühl haben, dass unserer Gesellschaft nicht gerecht ist, die etwas zum Positiven verändern und sich für ihre Interessen einsetzen wollen.“

ERFOLGREICHER AUFTAKT SJ FEIERT ERSTES FUNKEL ROTES FEST



Am 9. August feierte die Sozialistische Jugend Rohrbach ihr erstes Funkel Rotes Fest. Im stimmungsvollen Innenhof wurde bei Musik des DJ-Duos „Prost Moizeit“, gutem Essen, fairen Preisen und einer Makava-Bar bis spät in die Nacht gefeiert. Für Sicherheit sorgte ein Trust-Team. Unter dem Motto „Antifaschismus ist Heimatliebe“ setzte die SJ ein starkes Zeichen für Zusammenhalt.

Der Vorsitzende David Scheschi und Sprecherin Carina Arnreiter zeigten sich begeistert: Das Fest war ein voller Erfolg und 2026 soll das nächste folgen. Danke an alle HelferInnen und die SPÖ Rohrbach-Berg.

STRASSENAKTION BAUSTELLE BILDUNG



„Unser Bildungssystem ist seit Jahren eine Baustelle ohne Plan: Leistungsdruck, unfaire Chancen und Ausbeutung, statt Mitbestimmung, prägen den Alltag junger Menschen. Es reicht - wir brauchen ein System, das stärkt, nicht zerstört!“, erklärt David Scheschi, Vorsitzender der Sozialistischen Jugend Rohrbach, bei einer Straßenaktion am Busbahnhof Rohrbach. Auf einer beschriftbaren Plane konnten Schüler*innen ihre Erfahrungen teilen - viele berichteten von starkem Druck und fehlender psychischer Unterstützung. SJ-Sprecherin Carina Arnreiter fordert tiefgreifende Veränderungen: Mehr Rücksicht auf mentale Gesundheit, echte Mitsprache und mutige politische Entscheidungen statt leerer Versprechen.

JUNGE GENERATION ROHRBACH STELLT SICH NEU AUF FABIO MEISINGER NEUER BEZIRKS VORSITZENDER

Die Junge Generation im Bezirk Rohrbach hat einen neuen Vorsitzenden: Fabio Meisinger aus Niederkappel.

Der engagierte Schüler war das vergangene Jahr Schulsprecher der HAK-Rohrbach und fungiert dieses Jahr als Maturaballvorstand. Diese Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit SchülerInnen, Jugendlichen und der Organisation von Events werden der JG-Rohrbach sicher zugutekommen.

Meisinger pflegt ein sehr spaßgeleitetes Programm und will vor allem mit tollen Events die Jugend im Bezirk für die Junge Generation begeistern.

Mit der am 28. Jänner 2026 stattfindenden Fahrt zum Night-Race nach Schladming ist auch bereits das erste Projekt fixiert. Es gibt bereits mehr als 200 Anmeldung - ein voller Erfolg.

**Du möchtest bei uns dabei sein?
Dann melde dich!**

Da die JG-Rohrbach gerade noch in den Kinderschuhen steckt, freuen wir uns über jede und jeden, der mitwirken oder einfach nur Dabeisein möchte. Bei Interesse gerne unter 0677/620 26264 oder meisinger.fabio@gmx.at melden.



Fabio Meisinger
Vorsitzender Junge Generation (JG)
Bezirk Rohrbach

WINKLERPLAN VERTEILAKTIONEN VOR DEN SCHULEN



Die Junge Generation (JG) ist derzeit auf Tour durch Oberösterreich und machte Ende November Halt in Rohrbach. Dort lud sie die SchülerInnen der Berufsschule zu einem warmen Imbiss ein - eine Gelegenheit, um ins Gespräch zu kommen und zuzuhören.

„Uns ist es wichtig, uns mit den jungen ArbeitnehmerInnen auszutauschen, ihnen zuzuhören und zu erfahren, was ihnen wichtig ist und wo ihre Probleme liegen“, betont JG-Vorsitzender Fabio Meisinger. Der Besuch an der Berufsschule Rohrbach wurde sehr gut angenommen: Viele Jugendliche nutzten die Chance, ihre Anliegen direkt mit der JG zu besprechen.

Die Tour geht weiter: In den kommenden Monaten wird die Junge Generation auch weitere Schulen im Bezirk besuchen. Ziel ist es, ein aktuelles Bild davon zu bekommen, was junge Menschen bewegt - und gemeinsam Wege zu finden, ihre Situation zu verbessern.

JG ON TOUR TEAMTAG IM BLAU-WEISS-STADION



Die Junge Generation Oberösterreich lud Ende November zum Teamtag in das Blau-Weiß-Linz-Stadion ein. Bereits um 13 Uhr startete eine spannende und äußerst informative Stadionführung, bei der die TeilnehmerInnen exklusive Einblicke hinter die Kulissen des Vereins erhielten. Von den Spielerkabinen bis hin zu dem VIP Bereich.

Im Anschluss stand der sportliche Höhepunkt des Tages auf dem Programm: das mitreißende Bundesliga-Duell Blau Weiß Linz gegen Austria Wien. Bei bester Stimmung verfolgte die Gruppe das packende Match von den Rängen aus und nutzte die Gelegenheit, sich gemeinsam auszutauschen und den Teamgeist zu stärken.

Der Teamtag bot damit nicht nur Fußball-Atmosphäre pur, sondern auch einen gelungenen Rahmen für Vernetzung und gemeinsames Erleben.

Aktion „Schenke Ferienglück“ SPÖ finanzierte heuer 120 Ferientage

SPÖ-FunktionärlInnen aus dem Bezirk unterstützten bereits zum 5. Mal die Kinderfreunde- und Rote Falken-Aktion „Schenke Ferienglück“ und schenkten heuer 120 Ferientage.

Die Kinderfreunde und deren Jugendorganisation die „Roten Falken“ bieten im Sommer ein umfangreiches Ferienangebot für Kinder und Jugendliche. Von Ferienwochen in Döbriach und im Mühlviertel in Klaffer, bis hin zu Lern- und Spaßwochen ist für jede Altersgruppe das Passende dabei. Gerade Familien, die finanziell schwächer gestellt sind, greifen die Kinderfreunde dabei helfend unter die Arme, damit auch diese Kinder eine wunderschöne Zeit verbringen können. Mit der Aktion „Schenke Ferienglück“ kann jede und jeder den Aufenthalt von Kindern mitunterstützen. Bereits mit 25 € schenkt man einen Tag Ferienglück. Mitmachen und gutes Tun - einfach den gewünschten Beitrag überweisen.

IBAN: AT46 2011 1297 4659 2800

Kontoname: Österreichische Kinderfreunde helfen

Verwendungszweck: 80003 Spendenaktion der RF OÖ

Bitte Name, Geburtsdatum und Adresse angeben, dann kann die Spende automatisch abgesetzt werden



Unterstützung für die Aktion „Schenke Ferienglück“ kommt auch von Daniela Haudum - Rohrbach-Berg.

Buchkalender 2026

Jetzt bestellen und gleich Termine für Groß und Klein vormerken.

Preis: 7,00 €/Stk. zzgl. Versand

Bestellung unter:

marketing@kinderfreunde-ooe.at oder unter 0732 / 77 30 11 - 44

20. NOVEMBER - TAG DER KINDERRECHTE KINDERRECHTE-FAHNE GEHISST



Anlässlich des Internationalen Tages der Kinderrechte setzten unsere SPÖ-Bürgermeister im Bezirk ein klares Zeichen der Solidarität mit allen Kindern und Jugendlichen und hissten in ihren Gemeinden die Kinderrechte-Fahne. SP-Bezirksvorsitzender Dominik Reisinger: „Zu den Kinderrechten gehört das Recht auf Gesundheit, Spiel und Freizeit sowie auf Bildung. Armut beschneidet diese Rechte. Wir setzen uns daher für eine Kindergrundsicherung ein. Durch die Anerkennung der UN-Kinderrechtskonvention verpflichten sich Staaten, das Wohl der Kinder stets vorrangig zu berücksichtigen. Es ist an der Zeit, dass wir dieser Verantwortung nachkommen.“

SCHULTASCHENAKTION 2025 WAR WIEDER EIN ERFOLG



Auch heuer sammelten die Kinderfreunde gebrauchte und gut erhaltene Schultaschen, um sie an benachteiligte Familien weiterzugeben. Die gesammelten Schultaschen wurden der Volkshilfe übergeben. Dadurch konnte vielen Familien der Schulstart erleichtert werden. Vielen Dank an alle SpenderInnen.

Auch für das nächste Schuljahr 2026/2027 wird schon wieder gesammelt. Wer eine noch gute Schultasche spenden möchte, kann diese bei den Kinderfreunden - Sabine Schwandner - unter 0664/88540985 - abgeben.

Kampf gegen die Teuerung: Faire Preise bei Grundbedürfnissen für alle sicherstellen!



Die Inflation steigt in Österreich weiterhin stärker als im EU-Vergleich. Hauptursache dafür ist in unserem Land die energiepreisgetriebene Inflation. „Wir spüren die Teuerung ausge rechnet bei den Grundbedürfnissen des täglichen Lebens am stärksten“, betont Judith Past, Vorsitzende der FSG Rohrbach. Zudem gibt es schon länger einen „Österreich-Aufschlag.“

Auch die „Shrinkflation“ muss zum Schutz der Konsument:innen nachhaltig bekämpft werden. Wir fordern daher staatliche Preisregulierungen und einen armutsfesten Sozialstaat. Damit es jedem und jeder möglich ist, die Lebenserhaltungskosten zu decken.

„Es muss endlich etwas passieren,

um die österreichische Preislawine zu stoppen“, fordert Past.

Ohne Preiseingriffe und Preisobergrenzen werden Haushalte hierzulande weiterhin stark belastet werden. Das kann einen neuen Inflationsschub auslösen. Wir fordern deshalb eine schlagkräftige Anti-Teuerungskommission, die leistbare Ausgestaltung von Gebühren und Abgaben sowie eine transparente Preisdatenbank. Rechtlich abgesicherte Preisvergleichsplattformen sind zudem eine Möglichkeit, um dem Österreich-Aufschlag effektiv entgegenzuwirken. Denn während Konzerne weiter Rekordgewinne machen, verlieren wir beim Einkaufen, beim Heizen und beim Wohnen.



Judith Past
FSG-Bezirksvorsitzende

Doch das muss nicht so bleiben. Mit starken Gewerkschaften und solidarischem Druck holen wir uns zurück, was uns zusteht: Ein leistbares Leben für alle und Löhne, von denen wir gut leben können.

AK TIPP HOL DIR DEINEN BONUS



Die Arbeiterkammer OÖ unterstützt ihre Mitglieder mit 50 € Zuschuss für Mundhygiene-Behandlungen. Einfach beantragen.

Wer bekommt den Bonus?

- AK-Mitglieder ab 18 Jahren
- Behandlung muss zwischen 1. Juli 2025 und 30. Juni 2026 stattgefunden haben
- Antragstellung: nur 1x möglich – zwischen 1. Juli 2025 und 31. Juli 2026
- Rechnung ist notwendig (Honorarnote auf das AK-Mitglied ausgestellt!)

Wichtig: Der Antrag muss online gestellt werden unter: <https://oeo.arbeiterkammer.at/mundhygienebonus>

JAUSE FÜR BAUARBEITER SPÖ UNTERWEGS AUF DEN BAUSTELLEN



Seit einigen Jahren besucht das Team Dominik Reisinger, bestehend aus Bundesrat Bgm. Dominik Reisinger, Bau-Holz Landesvorsitzenden Albert Brunner und SPÖ-Geschäftsführerin Sabine Schwandner, Bauarbeiter auf den Baustellen, um ihnen für ihre wertvolle Arbeit zu danken. Mit im Gepäck haben sie immer eine herzhafte Jause.

Seit Monaten wird in der Schulstraße in Rohrbach, direkt vor dem Bezirksbüro, gearbeitet. Die Bauarbeiten stehen nun kurz vor dem Abschluss. Das nahm das Team zum Anlass, um auch dort mit einer Jause vorbeizukommen und die Gelegenheit zu nutzen, sich mit den Bauarbeitern auszutauschen.

Stoppt den Österreich-Aufschlag: PVÖ STARTET GROSSE UNTERSCHRIFTEN-AKTION

Wer in Österreich einkaufen geht, spürt es täglich im Geldbörsel: Die Preise für Lebensmittel, Drogeriewaren und Produkte des täglichen Bedarfs steigen - und das oft deutlich stärker als im benachbarten Deutschland. Laut aktuellen Vergleichen kosten identische Produkte hierzulande bis zu 129 Prozent mehr. Dieser sogenannte „Österreich-Aufschlag“ trifft vor allem jene hart, die ohnehin jeden Euro zweimal umdrehen müssen: Pensionistinnen und Pensionisten.

Der Österreichische Seniorenrat hat bereits während der Regierungsverhandlungen ein umfassendes Forderungspapier übergeben. Darin verlangt er wirksame Maßnahmen gegen die anhaltende Teuerung und ein entschiedenes Vorgehen gegen überhöhte Preisunterschiede. Doch trotz zahlreicher Diskussionen hat sich für die Konsumentinnen und Konsumenten bislang wenig verbessert. Die Preise steigen weiter - und die Geduld sinkt.

Um dieser Belastung entschlossen entgegenzutreten, startet der Pensionistenverband Österreichs (PVÖ) nun eine breit angelegte Unterschriften-Aktion unter dem Motto: „Stoppt den Österreich-Aufschlag!“ Ziel ist es, den Druck auf die politisch Verantwortlichen erheblich zu erhöhen - sowohl auf nationaler als auch auf europäischer Ebene. Denn ungerechtferigte Preisaufschläge und ausufernde Lebenshaltungskosten dürfen nicht länger hingenommen werden.

„Wir wollen zeigen, wie viele Menschen in Österreich unter der Teuerung leiden und endlich Lösungen brauchen“, betont PV-Bezirksvorsitzender Ewald Mairhofer.

Die Forderung ist klar: faire Preise, wirkliche Maßnahmen gegen Inflation und Transparenz bei Preisgestaltung und Handel. Österreichs Konsumentinnen und Konsumenten dürfen nicht länger die höchsten Kosten Europas tragen.



Ewald Mairhofer
Vorsitzender Pensionistenverband
Bezirk Rohrbach

Die Verantwortlichen sind jetzt gefordert, entschlossen zu handeln. Doch je größer der öffentliche Druck, desto wahrscheinlicher rasche Verbesserungen. Deshalb ruft der PVÖ alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich zu beteiligen: QR-Code scannen, mitmachen, ein Zeichen setzen!



**Stoppt den
Österreich-Aufschlag!
Jetzt mitmachen!**



© Grafik: Echo Medienhaus/PVÖ

Jetzt Mitglied werden und um 33 € jährlich die Vorteile des Pensionistenverbandes nützen:
<https://pvoe.at/oberoesterreich/mitglied-werden/>



15 % Rabatt auf das gesamte Metro-Sortiment



25 % Rabatt auf Musical-Tickets der Kategorie A-D



SPÖ

Dafür stehen wir:

Leistung. Respekt. Sicherheit.

Leistung, die sich lohnt, Respekt, der allen eine Chance gibt und Sicherheit, die stark macht.

Die Prinzipien Leistung, Respekt und Sicherheit bilden den roten Faden, der sich durch unsere Pläne zieht. Wer arbeitet, soll vorankommen. Jede und jeder soll fair behandelt werden. Und niemand soll sich vor der Zukunft fürchten. In unserem Plan für ein starkes Oberösterreich zeigen wir, wie das konkret aussehen soll: mit klaren Maßnahmen für einen starken Standort, ein gutes Leben und ein friedliches Miteinander. Weil uns die Zukunft unserer Heimat am Herzen liegt.

LEISTUNG.

Oberösterreich lebt von der Arbeit seiner Menschen. Wer sich ins Zeug wirft, soll vorankommen und darf nicht der Dumme sein. Denn: Leistung muss sich lohnen. Die arbeitende Bevölkerung verdient einen gerechten Anteil an dem, was sie erwirtschaftet hat. Das heißt auch: Zuvor muss es erwirtschaftet werden. Darum sind ein starker Wirtschaftsstandort und ein starker Sozialstaat für uns untrennbar miteinander verbunden

RESPEKT.

Respekt heißt für uns: Leistung anerkennen. Chancen geben. Und: Aufstehen, wenn jemand ungerecht behandelt wird. Denn für uns ist jeder Mensch gleich viel wert - und niemand sollte sich für etwas Besseres halten. Darum stehen wir für gerechte Löhne, gleiche Aufstiegsmöglichkeiten für alle und ein gutes Miteinander, wo alle aufeinander Rücksicht nehmen.

SICHERHEIT.

Sicherheit ist die Voraussetzung für ein menschenwürdiges Leben. Niemand sollte von Ängsten und Sorgen gequält werden. Darum gilt für uns: Bei der Sicherheit machen wir keine Kompromisse. Schutz vor Gewalt, Hilfe in Notsituationen und Rechtsstaatlichkeit sind nicht verhandelbar. Doch: Sicherheit ist weit mehr als Blaulicht, Recht und Ordnung - soziale Sicherheit gehört für uns dazu. Denn die macht uns alle stark.



derwinklerplan.at

BEI UNS TUT SICH WAS

RÜCKBLICK SOMMER/HERBST 2025



Den internationalen Tag den Pflege nahmen wir auch heuer wieder zum Anlass, um in den Alten- und Pflegeheimen des Bezirks vorbeizuschauen und den MitarbeiterInnen ein kleines Dankeschön vorzubringen. Sie leisten täglich Großartiges.



Auch im heurigen Jahr beherbergen wir wieder 2 Bienenstöcke in unserem SPÖ-Bezirksgarten. Beide werden sie seit mittlerweile 7 Jahren von Imker Josef Leitner. Der Honig ist geschleudert, abgefüllt und dient als Gastgeschenk bei Veranstaltungen.



Auch wenn es der Wettergott heuer nicht gut mit uns meinte, nutzten wir die wenigen Sonnentage für unsere BäderTour. Wir verteilen Eis an die kleinen Badegäste und sorgten so für eine süße Abkühlung.



Das Theaterstück „Feuerzeichen“ über die letzten Kriegstage war ein voller Erfolg. Landesrat Martin Winkler nützte die Gelegenheit, sich von der beeindruckenden Inszenierung persönlich zu überzeugen.



Bundesministerin Korinna Schuhmann besuchte im Sommer das Primärversorgungszentrum sowie das „ProGes Büro“ in Haslach. Sie nutzte den Besuch auch, um sich mit FunktionärInnen über aktuelle Themen auszutauschen.



Anfang November feierten die Vereine „Treffpunkt Mensch&Arbeit“ und „ALOM“ ihr 50 bzw. 40-jähriges Bestehen. Wir gratulierten mit einer süßen Überraschung und bedankten uns für ihre wichtige Arbeit.



Anlässlich des Schulstarts im September verteilten wir wieder in einigen Gemeinden Schultüten an die SchulanfängerInnen.



Alle 3 Jahre laden wir jede Ortspartei zum Ortsparteitag, um uns mit ihnen über die aktuelle politische Situation in ihren Gemeinden und ihre Arbeit zu unterhalten.



Mitte September wurde Martin Winkler im Rahmen des Landesparteitages in Linz zum Spitzenkandidaten für die Wahl 2027 gewählt. Als SPÖ Rohrbach waren wir mit einer großen Abordnung dabei.